

Herren Bezirksliga Mitte

SG-Hambrücken/Weiher : VfB Adersbach
Samstag, 29.10.2022, 16:00 Uhr

Zwei Punkte ergattert sich das Team des VfB Adersbach

Dank dem unteren Paarkreuz, das in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb, konnte der VfB Adersbach das Spiel in der Herren Bezirksliga Mitte bei SG-Hambrücken/Weiher am Samstagnachmittag mit 9:6 gewinnen. Bis es so weit war, erlebten die Zuschauer am Samstag ein hart umkämpftes und ausgeglichenes Spiel. Den umjubelten Schlusspunkt erzielte Patrick Buchauer.

Den Start machten die Doppel. Eine umkämpfte Niederlage gab es für Schwegler / Krämer beim 11:6, 8:11, 13:11, 9:11, 9:11 gegen Schüle / Gruidl. Das war nichts für schwache Nerven. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Schüle / Gruidl endete. Bei der Vier-Satz-Niederlage gegen Buchauer / Buchauer hatten Kacar / Hess nur im ersten Satz eine Chance. Nach anfänglichem Satzrückstand konnten Fuchs / Wirth die Partie gegen Lackner / Buchauer noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Nach den anfänglichen Partien standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Sebastian Schwegler verlor sein Spiel gegen Mathias Buchauer unterm Strich eindeutig und anhand der TTR-Werte nicht überraschend nach Sätzen mit 0:3. Das musste man neidlos anerkennen. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte derweil Nebojsa Kacar gegen Claus Schüle verrichten, bevor seine Fünf-Satz-Niederlage feststand. Das knappe Satzergebnis im 5. Satz war sinnbildlich für den wirklich unfassbar engen Verlauf des gesamten Spiels, denn alle Sätze endeten mit nur 2 Punkten Unterschied. Beim Spielstand von 1:4 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Kaum Chancen ließ Marius Krämer bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Uwe Lackner. Udo Fuchs war in der Partie gegen Daniel Buchauer nicht zu stoppen und gewann recht eindeutig mit 3:0. Da gab es nichts zu rütteln. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an die Tische. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Jonas Wirth beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Patrick Buchauer. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Patrick Hess letztlich parat, um Karsten Gruidl final zu gefährden, somit stand es am Ende der im Vorfeld als eher offen einzuschätzenden Partie 0:3. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 3:6. Sebastian Schwegler wehrte eine 1:0 Satzführung von Claus Schüle ab und fuhr den Punkt für das Heimteam noch ein. 2:3 endete am Nachbartisch das Einzel zwischen Nebojsa Kacar und Mathias Buchauer aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler gemäß den Erwartungen anhand der TTR-Werte auf das Konto der Gäste ging. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Glücklicherweise über seinen Fünf-Satz-Sieg gegen Daniel Buchauer war wiederum der Gastgeber Marius Krämergegangen die beiden doch als etwa ebenbürtig in das Match. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 5:7. Udo Fuchs war im Einzel gegen Uwe Lackner nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Es dauerte eine Weile, bis Jonas Wirth seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Karsten Gruidl quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Patrick Hess bekam daraufhin seinen gleichstarken Gegner Patrick Buchauer beim 0:3 nicht richtig in den Griff. Gute Nerven brauchten die Spieler hierbei insbesondere gegen Ende der Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Unterschied endeten. Nicht unverdient nahmen die Gäste somit 2 Punkte mit.

Nach dieser Niederlage SG-Hambrücken/Weiher geht es nun im nächsten Spiel am 19.11.2022 gegen den SV 62 Bruchsal, während der VfB Adersbach am 18.11.2022 gegen den TV Forst II antritt.

Statistik:

SG-Hambrücken/Weiher

Doppel: Schwegler / Krämer 0:1, Kacar / Hess 0:1, Fuchs / Wirth 1:0

Einzel: S. Schwegler 1:1, N. Kacar 0:2, M. Krämer 2:0, U. Fuchs 2:0, J. Wirth 0:2, P. Hess 0:2

VfB Adersbach

Doppel: Buchauer / Buchauer 1:0, Schüle / Gruidl 1:0, Lackner / Buchauer 0:1

Einzel: C. Schüle 1:1, M. Buchauer 2:0, D. Buchauer 0:2, U. Lackner 0:2, K. Gruidl 2:0, P. Buchauer 2:0